



Der Vorstand des Fördervereins der Oelder Overbergschule freut sich auf ein spannendes Jahr mit dem Zirkusprojekt als Höhepunkt. Das Bild zeigt (v. l.) Beate Bollmers (Kassenprüferin), Matthias Thüer (Kassenprüfer), Claudia Lutterbeck (Kassiererin), Dirk Sindermann (Zweiter Vorsitzender), Katrin Stapel (Beirat), Michael Tenthoff (Vorsitzender), Cornelia Fahrensohn (Schriftführerin) und Guido Stricker (Konrektor).

Förderverein startet im Oktober Zirkusprojekt

Oelde (cfa). Sieben Jahre ist das letzte Zirkusprojekt an der Overbergschule Oelde her. Im Oktober 2013 wird der Förderverein der Overbergschule daher zusammen mit der Schule und dem Mitmachzirkus „Lollipop“ wieder ein großes Projekt starten. Dies verkündete der Vorsitzende des Fördervereins, Michael Tenthoff, auf der Mitgliederversammlung am Mittwochabend in der Overbergschule. Es wird das größte Projekt für 2013.

Eine Woche lang werden die Kinder mit den Mitarbeitern des Zirkus verschiedene Attraktionen trainieren, um ihr Können dann in drei Vorstellungen ihren Eltern, Großeltern und Freunden vorzuführen. Der Förderverein wird für die Kosten in Vorleistung treten. Er erhält zur Kostendeckung im Gegenzug die Einnahmen aus den Aufführungen.

Im vergangenen Geschäftsjahr galten die größten Investitionen des Fördervereins dem Schulhofausbau. bei zwei Arbeitseinsätzen entrindeten insgesamt etwa 150 Helfer Baumstämme, bauten Spielgeräte auf und verteilten Lkw-Ladungen von Hackschnitzeln und Sand, um den Schulhof für die Kinder vielseitig und attraktiv zu gestalten. Michael Tenthoff und Konrektor Guido Stricker zeigten sich übereinstimmend begeistert von dem großen Engagement der Eltern.

Der Sponsorenlauf war die größte Einnahmequelle in 2012. Sensationelle 11 500 Euro konnten die Kinder für ihren Schulhof zusammenlaufen. Eine große Drehscheibe für den Schulhof war der Lohn für diese Anstrengungen. „Ich bin immer wieder erstaunt zu sehen, wie viele Kinder darauf Platz finden“, äußerte sich Michael Tenthoff schmun-

zelnd über die Begeisterung der Kinder für das neue Spielgerät auf dem Schulhof.

Der Kassenbericht von Claudia Lutterbeck wies planmäßig durch die hohen Investitionen für den Schulhof ein Minus auf. Für diese Investitionen waren jedoch in den vergangenen Jahren entsprechende Rücklagen gebildet worden. Aufgrund der einwandfreien Kassenführung konnten die Kassiererin und der gesamte Vorstand entlastet werden.

Eine unkomplizierte Angelegenheit waren die anstehenden Wahlen, da die Kassenprüfer Matthias Thüer und Beate Bollmers sowie der Beirat bestehend aus Katrin Stapel und Bettina Kruhl wiedergewählt werden konnten. An „Oelde wettet, dass...“ Ende Mai wird der Förderverein mit den Kindern der Overbergschule wieder teilnehmen.